

Infrastructure Strategy

Eine exklusive Anlagestrategie der Produktlinie PrivateMarkets.

Stand: 01.04.2026
Bewertungsstichtag: 31.12.2025

ANLAGEZIEL

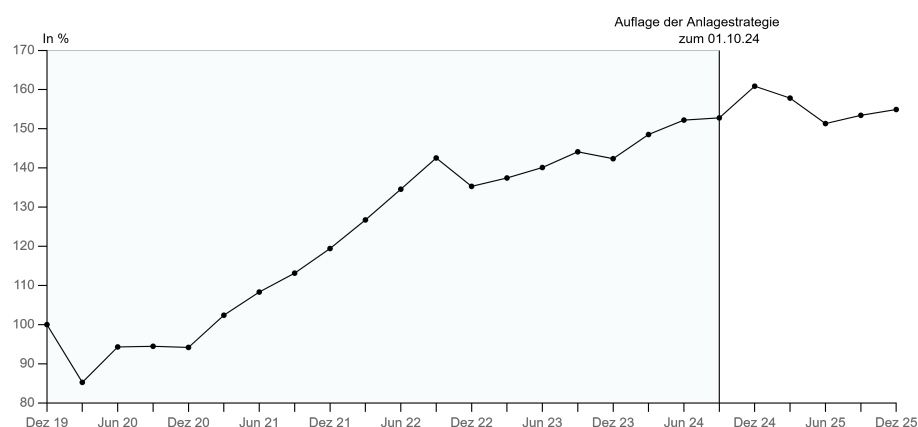
Bei der Produktlinie PrivateMarkets der Allianz Lebensversicherungs-AG (Allianz Leben) wird der Vertragspartner nach den vertraglichen Regelungen an der Wertentwicklung dieser Anlagestrategie beteiligt. Das Ziel dieser Anlagestrategie ist die Erwirtschaftung eines nachhaltigen Wertzuwachses, indem global diversifiziert in die Anlageklasse Infrastruktur investiert wird. Um eine große Streuung zu erreichen, wird gemeinsam mit dem Sicherungsvermögen von Allianz Leben über Infrastruktur-Fonds und Co-Investments investiert. Investitionen in Infrastrukturprojekte zeigen in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten eine hohe Widerstandsfähigkeit und sind gleichzeitig wichtig und unverzichtbar: Strom, Wasser, Wärme, Transport und Internet. Diese sind gekennzeichnet durch stabile, langfristige Zahlungsströme mit geringer Korrelation zu anderen Anlageklassen.

ZUSAMMENSETZUNG DER ANLAGESTRATEGIE

Die Anlagestrategie Infrastructure setzt sich primär aus außerbörslich gehandelten Vermögenswerten zusammen, in die Allianz Leben langfristig investiert hat. Zur Steuerung der Liquidität werden in der Anlagestrategie auch an der Börse gehandelte und damit liquide Vermögenswerte gehalten.

Ziel-Bandbreite	Aktuelle Allokation	Komponente
90 - 100 %	95 %	Infrastructure
0 - 10 %	5 %	Handelbare Anlagen

LAUFENDE ENTWICKLUNG



4. Quartal 2025 (30.09.2025 – 31.12.2025)	Seit Jahresbeginn (31.12.2024)	1 Jahr bezogen auf den Bewertungsstichtag	3 Jahre p. a. bezogen auf den Bewertungsstichtag	Seit 31.12.2019 p. a.	Seit 30.09.2024 p. a.	Volatilität 3 Jahre p. a. bezogen auf den Bewertungsstichtag
0,97 %	-3,70 %	-3,70 %	4,62 %	7,57 %	1,12 %	5,26 %

Die Wertentwicklung vor dem Auflegedatum orientiert sich an der Historie der Wertentwicklung der einzelnen Vermögenswerte der Anlageklasse Infrastruktur des Referenzportfolios der „Allianz PrivateFinancePolice“, das zum 31.12.2019 aufgelegt worden ist. Einbezogen wurden zum einen die Wertentwicklung der in der Anlagestrategie gehaltenen alternativen Kapitalanlagen und zum anderen die Wertentwicklung der ab Auflage der Anlagestrategie einzubeziehenden handelbaren Anlagen unter Berücksichtigung einer Ziel-Allokation von 5 %. Kapitalanlagekosten und ein Ausgleich für die Bereitstellung von Liquidität sind ebenfalls berücksichtigt. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse. Ein Erfolg der Anlagestrategie kann nicht garantiert werden. Verluste sind nicht ausgeschlossen.

DATEN ZUR ANLAGESTRATEGIE

Anlegerprofil	gewinnorientiert
Einstufung nach EU Offenlegungsverordnung	Art. 8
Auflegedatum	01.10.2024
Kurswert pro Anteil	101,40 EUR
Anlagevermögen Infrastructure Strategy	53.241.199 EUR
Anlagevermögen Allianz Leben ¹	6,2 Mrd. EUR

¹ In den Anlagen der zugrunde liegenden Anlageklasse.

KOSTEN DER KAPITALANLAGE

Kapitalanlagekosten p. a.	2,04 %
Darin enthaltene erfolgsabhängige Komponenten	0,46 %
Ausgleich für die Bereitstellung von Liquidität durch Allianz Leben p. a.	0,20%

Die Kostenangaben beziehen sich auf den Zeitraum 01.01. – 31.12.2024. Die Kosten können in den einzelnen Jahren unterschiedlich ausfallen. Die Kosten der Kapitalanlage entsprechen dabei den Kapitalanlagekosten von Allianz Leben.

Die historische Wertentwicklung wird hier nach Kosten der Kapitalanlage ausgewiesen. Bei der Ermittlung der Wertentwicklung wird ein Ausgleich für die Bereitstellung von Liquidität wertmindernd i. H. v. derzeit 0,20 % p. a. berücksichtigt. Die Ermittlung der Wertentwicklung der Investitionen in dieser Anlagestrategie erfolgt - anders als bei handelbaren Anlagen - quartalsweise zeitversetzt um drei Monate. Die Wertentwicklung zu einem Bewertungsstichtag steht daher erst am Ende des Folgequartals fest. Hierbei werden Marktwertänderungen der einzelnen Investitionen, laufende Erträge, Kosten der Kapitalanlagen sowie Zu- und Abflüsse infolge von Transaktionen oder Kapitalmaßnahmen berücksichtigt. Dabei wird auf anerkannte Bewertungsverfahren zurückgegriffen, wenn kein beobachtbarer Marktpreis vorliegt. Weitere Informationen können Sie der sog. InvestmentGovernance unter www.allianz.de/pmp-info entnehmen. Bewertungsstichtag für die Ermittlung der Wertentwicklung ist der jeweils letzte Tag des Quartals, d. h. der 31.03., 30.06., 30.09. und der 31.12.

ZUSAMMENSETZUNG DES INFRASTRUCTURE-PORTFOLIOS

Das Infrastructure-Portfolio ist geografisch und sektoral breit gestreut. Das Portfolio ist von Allianz Leben über den gesamten Konjunkturzyklus hinweg kontinuierlich aufgebaut worden. Dadurch sind die Investitionen auch über die verschiedenen Jahrgänge hinweg diversifiziert. Infrastrukturinvestments umfassen sowohl nutzungs-basierte und damit vom tatsächlichen Umsatz abhängige als auch nicht umsatzabhängige Investments. Dazu gehören Versorgungsnetze für Energie oder Wasser, Transportwege oder -einrichtungen wie Straßen-, Schienen- und Telekommunikationsnetze, z. B. Glasfaser.

Über
360
Projekte



Regionen¹

38% Nordamerika
20% Eurozone
15% UK
8% EM Asien
6% EM Lateinamerika
13% Sonstige



Sektoren¹

24% Energie
20% Industrie
18% IT
17% Telekommunikation
2% Gesundheitswesen
19% Sonstige



Währungen¹

49% USD
20% EUR
14% GBP
16% Sonstige

Das Portfolio stützt sich aktuell auf mehr als 40 verschiedene Fonds und rund 20 Co-Investments. Dabei ist die Allianz Teil einer kleinen Gruppe, die Co-Investments von signifikanter Größe umsetzen kann. Unsere Partner sind insbesondere Brookfield, CiP (Copenhagen Infrastructure Partners), DIGITALBRIDGE, EQT, I SQUARED, Meridiam und weitere namhafte und spezialisierte Fondsmanager.

WESENTLICHE ENTWICKLUNGEN

Infrastruktur erzielte in Q4/25 eine positive Wertentwicklung. Die operative Performance der Projekte war stabil und im Rahmen der Erwartungen, während sich die Marktteilnehmer weiterhin vorsichtig verhielten. Langfristige strukturelle Trends, Zinssenkungen in den USA sowie gesicherte Cashflows durch langfristige Verträge wirkten unterstützend. Investitionen in Basisinfrastruktur zeigten sich dank breiter Diversifikation und Inflationsschutzmechanismen weiterhin resilient.

CHANCEN UND RISIKEN DER ANLAGESTRATEGIE

CHANCEN

- Durch den **aktiv gemanagten Portfolioansatz** werden Wertentwicklungspotentiale zahlreicher, unterschiedlicher Investitionen genutzt.
- Durch den **langfristigen Anlagehorizont** ergeben sich für alternative Anlagen zusätzliche Renditechancen (Illiquiditätsprämien) gegenüber börsennotierten Anlagen mit vergleichbarem Risiko.
- Insbesondere ergeben sich bei Private Equity-Investitionen langfristig **Chancen aus Marktwertsteigerungen**.
- **Erträge und Marktwertänderungen** alternativer Anlagen sind geringeren Schwankungen unterworfen als handelbare Anlagen.

RISIKEN

- Einzelne Zielunternehmen des Portfolios können **hohe Wertschwankungen bis hin zum Totalausfall/-verlust** aufweisen. Durch eine breite Streuung von Investitionen innerhalb der Strategie sollen diese Risiken abgeschwächt werden.
- Aufgrund der eingeschränkten Handelbarkeit von alternativen Anlagen bestehen **Liquiditäts- und Veräußerungsrisiken**.
- Es bestehen **regulatorische Risiken** (z. B. durch veränderte nationale oder europäische Rahmenbedingungen). **Zins- und Währungsschwankungen** können zu Marktwertveränderungen führen.

Weitere Infos unter:
www.allianz.de/pmp-info



¹ Eventuelle Abweichungen zu 100% ergeben sich durch Rundungsdifferenzen